

## Einladung zur Fachtagung

# "Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendberufshilfe und Jugendsozialarbeit - Wo bleibt der Mensch ?"

**16.-17. Oktober 2008 in Erfurt**

**Kooperationsveranstaltung von: BAG EJSA und Diakonischen Werk Evangelischer Kirchen in Mitteldeutschland e.V.**

Menschen, die in sozialen Berufen arbeiten, sind in der Regel erhöhtem psychischen Stress ausgesetzt. Dieser verstärkt sich noch, wenn das Arbeitsfeld wenig Kontakte zu Fachleuten derselben Richtung oder gar eine "Einzelkämpferposition" erfordert bzw. bedingt. Fachkräfte der Offenen Arbeit, Streetworker, Betreuer im Jugendwohnen, sozialpädagogische Familienhelfer sind meist allein unterwegs bzw. in ihren Einrichtungen; auch Fachkräfte mit ihrem Arbeitsplatz in der Organisation haben oft wenig Möglichkeiten zum fachlichen Austausch, zu Supervision oder kollegialer Beratung. Psychohygiene tut Not, wenn der Arbeitstag ausgefüllt ist von emotionaler Belastung, die durch Beziehungsarbeit zwangsläufig entsteht. Aber wo ist der Ort, wann die Zeit, die Psyche zu reinigen, das Erlebte aufzuarbeiten - zu reflektieren, ohne zu verdrängen?

Welche Möglichkeiten gibt es, was ist notwendig, um seelisch gesund zu bleiben, wenn man sein Geld mit den Problemen anderer Menschen verdient? Was kann jeder selbst tun und wofür ist externe Begleitung sinnvoll? Und nicht zuletzt: Welche Arbeitsbedingungen sind mit Blick auf betriebliche Gesundheitsförderung notwendig?

Diesen Fragen soll sowohl in Theorie als auch in praktischem Tun nachgegangen werden.

Eingeladen sind Mitarbeitende, Führungskräfte und KollegInnen aus der Mitarbeitervertretung sowie TrägervertreterInnen aus allen Handlungsfeldern der Sozialen Arbeit (max. 25 Personen)

**Leitung** Christine Lohn, Diakonie Mitteldeutschland, Magdeburg  
Günter Buck, BAG EJSA, Stuttgart

**Tagungsort:** Evangelisches Augustinerkloster  
Augustinerstr. 10  
99084 Erfurt  
Tel.: 0361/576600  
eMail: [info@augustinerkloster.de](mailto:info@augustinerkloster.de); [www.augustinerkloster.de](http://www.augustinerkloster.de)

### **Kosten:**

Die Tagungsgebühr beträgt inklusiv Übernachtung/Verpflegung:

- Mitglieder der BAG EJSA: 100,00 €
- Nicht- Mitglieder: 125,00 €

Gefördert aus Mitteln des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

### **Anfragen und Anmeldung:**

Christina Möbius  
Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit e.V. (BAG EJSA)  
Wagenburgstraße 26–28  
70184 Stuttgart  
Tel. (0711) 16 48 9-24; Fax (0711) 16 48 9-21  
E-Mail: [Moebius@bagejsa.de](mailto:Moebius@bagejsa.de)

**Anmeldeschluss**    15. September 2008

### **Teilnahmebedingungen**

Bitte melden Sie sich schriftlich mit dem angehängten Formular an. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Ein kostenfreier Rücktritt kann nur bis zu drei Wochen vor Veranstaltungsbeginn zugesichert werden.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr auf das Konto der Stuttgarter Bank  
Konto-Nr.: 236 574 000 (BLZ: 600 901 00)  
Stichwort: „MitarbeiterInnen Oktober 08“

Nach Eingang der Tagungsgebühr erhalten Sie eine Bestätigung per eMail.

**"Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Jugendberufshilfe und Jugendsozialarbeit - Wo bleibt der Mensch ?" 16.-17. 10. 2008 in Erfurt**

**Programm**

**Donnerstag, 16.10.2008**

Ab 12.30 Uhr Ankommen und Imbiss einnehmen

**13.30 Uhr Begrüßung und Einführung**

*Günter Buck; Christine Lohn*

**13.45 Uhr „Gesundheitsprävention durch Selbstfürsorge“**

Faktoren und Aspekte zur Erhaltung der Gesundheit, Arbeitsfähigkeit und Arbeitszufriedenheit

*Dr. Irmhild Poulsen*, Professorin für Jugendhilfe und Methoden der Sozialen Arbeit, Leitung des Burnout-Institut Phoenix

**15.15 Uhr Überlegungen zu Gesundheit, Arbeitsstress, und Arbeitszufriedenheit aus dialektischer Sicht**

*Thomas Brendel*, Familien- und Körpertherapeut, Rehasentrum Oberharz der Deutschen Rentenversicherung

*Gertrud Schröder*, leitet die Schule für Kampfkunst und Meditation, Freiburg

16.00 Uhr Kaffepause

**16.30 Uhr Beispiel Deutsche Rentenversicherung: Konzept „Gesundheit am Arbeitsplatz“**

Mit *Thomas Brendel und Gertrud Schröder*

Dieses körper- und bewegungsorientierte Konzept wird zum einen mit den **theoretischen Grundlagen** vorgestellt und zum zweiten auch -mit einigen Elementen- **gemeinsam praktisch erprobt**.

Insbesondere folgende Aspekte werden dabei thematisiert:

- Theoretische Herkünfte (Bezugswissenschaften), Arbeitsfelder und Anwendungen
- Kommunikation, Kooperation, Konflikt,
- Stabilität, Vision, Durchsetzung, Anpassung
- Aggression, Autoaggression, Destruktion, Eskalation und Deeskalation; Gewalt
- Partizipation, Ressourcenorientierung
- Bedeutung von Haltung, Motivation,
- Intervention und Verhältnisprävention
- Transfer

18.30 Uhr Abendessen

**19.30 – 20.30 Uhr: Fortsetzung**

**Freitag, 17.10.2008**

- 9.00 Uhr Fortsetzung
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Reflexion und Transfermöglichkeiten
- 11.30 Uhr **Betriebliche Gesundheitsförderung in Organisationen des Sozialbereichs: Herausforderungen und Praxisbeispiele**  
*Dr. Alfons Schröer, BKK Bundesverband, Essen (angefr.)*
- 13.00 Abschlussreflexion
- 13.15 Uhr Ende der Tagung mit dem Mittagessen